

Datum: 02.09.2024

**Gleichstellungsstelle
für Frauen**
GSt

Angebote der Sexualaufklärung für Menschen mit Behinderungen II

Inklusion stärken! Fachstelle „Inklusion und Gesundheit“ weiterentwickeln

Antrag Nr. 20-26 / A 01931 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 22.09.2021, eingegangen am 22.09.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14183

Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen

Die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet die vorliegende Beschlussvorlage mit und bittet darum folgende Stellungnahme anzuhängen:

Sexualaufklärung ist ein wichtiger Baustein für ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben frei von Gewalt und Übergriffen. Menschen mit Behinderung wird eine selbstbestimmte und gleichberechtigte Sexualität und Familienplanung nach wie vor häufig nicht zugestanden und sie sind überdurchschnittlich häufig von sexualisierter Gewalt betroffen. Dies betrifft alle Menschen mit Behinderung – Frauen und Mädchen mit Behinderung sowie trans, intergeschlechtliche und nicht-binäre Menschen mit Behinderung sind davon aber noch häufiger betroffen.

Die Gleichstellungsstelle für Frauen begrüßt die vom Gesundheitsreferat geplanten Aktivitäten und bittet darum bei allen Maßnahmen intersektionale Aspekte insbesondere in Bezug auf Frauen und Mädchen sowie geschlechtliche und sexuelle Vielfalt bei der Planung und Umsetzung zu berücksichtigen und die Expertise des Facharbeitskreis Frauen des Behindertenbeirates, der Gleichstellungsstelle für Frauen und der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen,